



Gesellschaft der
**Theater- und
Konzertfreunde**
Gera e. V.

Gera, den 20.11.2023

Liebe Theater- und Konzertfreunde,

die Zeit vergeht wie im Fluge und es sind schon wieder 6 Wochen seit dem letzten Mitgliederbrief vergangen.

Es wird also Zeit, dass Sie die Informationen bekommen, die in den nächsten Wochen, vorerst bis zum Jahresende, für Sie von Interesse sein dürften.

Im letzten Mitgliederbrief, den Sie wegen der langfristigen Termine im Auge behalten sollten, habe ich ihnen ja eine Übersicht der Vorhaben für alle Veranstaltungen des Vereins bis zum Ende der Spielzeit 2023/24 schon grob mitgeteilt, und werde diese Vorhaben in den Mitgliederbriefen entsprechend ergänzen und präzisieren.

Beginnen wir gleich mit den naheliegen Veranstaltungen, dem Theater Café. Unser letztes Theater Café war sehr gut besucht mit immerhin 80 Besuchern und es war mit unserer Kammerschauspielerin M. Scrobanita und dem Schauspielkapellmeister O. Kröger ein sehr unterhaltsamer Nachmittag. Unser nächstes Theater Café folgt nun am **Samstag, 02. Dezember 2023** und wir dürfen uns auf unseren Generalmusikdirektor Ruben Gazarian freuen, der diesmal, bereits im 3. Anlauf, zugesagt hat. Da er ein sehr aufgeschlossener Künstler ist, erfahren wir sicher sehr viel über seinen Werdegang und wir dürfen gespannt sein. Eventuell bringt er noch 1-2 Musikkollegen mit, die den musikalischen Rahmen setzen.

Sichern Sie sich Ihre Karten, der Vorverkauf läuft seit 14 Tagen!

Wir haben in der **Vorweihnachtszeit** einen Theaterbesuch „Hänsel und Gretel“ am **Sonntag, 10.12.23, 14.30 Uhr** zu einem Vorzugspreis (20% Ermäßigung auf den Kartenpreis) mit dem Theater abgestimmt. Sie können die Karten gegen Vorlage Ihres Mitgliedsausweises ab sofort an der Theaterkasse erwerben. Die Abholung muss bis spätestens **01.12.2023** erfolgen, da nicht in Anspruch genommene Karten wieder zum Freiverkauf freigegeben werden, weil die Nachfrage sehr groß ist.

Das im Anschluss an die Vorstellung geplante Catering müssen wir leider absagen, da durch die neue Kantinenbesetzung die Absicherung nicht möglich ist. Das tut uns leid, ist aber allein durch unsere bewährten Helferinnen, in der Weihnachtszeit, nicht zu stemmen.

Für das lang geplante **Orgel-Benefizkonzert am Ostersamstag, 30.03.2024, 18.00 Uhr** haben wir unseren Matthias Eisenberg wiedergewinnen können. Leider haben uns Daniel Beilschmidt und Sebastian Heindl absagen müssen, da sie beide durch Ihre Verträge in Altenburg und Berlin zu diesem Termin nicht abkömmlich sind.

Das ist zwar für unsere Planung nicht so schön, aber beide sind gefragte Organisten, die einen vollen Terminkalender und einen Arbeitsvertrag haben. Der Vorverkauf hat bereits begonnen, **Kartenpreis: 22,00 €.**

Sebastian Heindl haben wir das Versprechen abgenommen, dass er im Herbst 2024 für uns einen Solo-Abend gestalten wird.

Dazu bedarf es eines geeigneten Termins, den wir mit der Theaterleitung noch festlegen müssen.

Was den **Theater Oskar** betrifft, haben wir in der Vorstandssitzung vom 15.11.23 entschieden, dass es eine Oskar-Vergabe 2023/24 in unserer Verantwortung geben wird, nachdem sich der Altenburger Verein dagegen entschieden hat. Wir werden in den nächsten Wochen die Stimmzettel der Nominierten vorbereiten und von Mitte Januar – Ende Februar 2024 die Stimmzettel bereitstellen. Geplant ist die Vergabe für **Sonntag, 21.04.2024** im Konzertsaal.

Die nächste Oskar-Verleihung erfolgt dann erst in 2 Jahren, dazu haben wir uns mit dem Altenburger Verein verständigt, um zu gewährleisten, dass auch alle Inszenierungen in beiden Häusern gelaufen sind. Wenn bis 2026 das Altenburger Haus fertig gestellt ist, wird die Preisvergabe wieder von beiden Vereinen, dann in Altenburg, stattfinden.

Liebe Vereinsmitglieder,

gestatten Sie mir zum Abschluss noch ein Anliegen in eigener Sache anzusprechen.

Sie wissen alle, dass ein großer Teil unsere Vereinsmitglieder bereits mehr als 7 Jahrzehnte zählt. Ich möchte Sie aufrufen und bitten, schauen Sie sich in Ihrem Familien-, Freundes- und Bekanntenkreis unter Gleichgesinnten um und versuchen Sie Mitstreiter für unsere gute Sache zu gewinnen.

Zur Erleichterung liegen in der Vorverkaufskasse und im Kassenfoyer unsere Flyer aus, die Sie dazu mitnehmen können. Ebenso ist auf unserer Website ein Antragsformular runter zu laden, um eine Mitgliedschaft beantragen zu können.

Wir brauchen dringend die Hilfe aller, ob als passives (zahlendes) oder noch besser, als aktives Mitglied. Ich zähle auf Sie!

In der am vergangenen Wochenende stattgefundenen Tagung der MUTHEA (Dachorganisation aller Theatervereine bundesweit) in Karlsruhe, an dem Vertreter, auch unseres Vereins teilgenommen haben, war das auch dort ein wichtiges Thema.

Wir haben einige Anregungen mitnehmen können, aber die erfolgversprechendste Maßnahme ist das persönliche Gespräch.

Im Rahmen dieser Tagung konnte ich mit dem neuen Vorsitzenden des Wiesbadener TV eine Wiederbelebung der Zusammenarbeit unserer Vereine vereinbaren. Sie haben uns eingeladen im Frühjahr 2024 (20.-22.03.2024) nach Wiesbaden zu einer außergewöhnlichen Musicalproduktion zu kommen - Näheres siehe Anlage.

Inwieweit wir noch zu einem Brief im Dezember kommen werden, kann ich noch nicht versprechen, da uns schon unser Vorsitzender Thomas Stolze sehr fehlt in der täglichen Arbeit.

Deshalb wünschen wir Dir von hier aus, lieber Thomas, alles erdenklich Gute und baldige Genesung.

Ihnen wünsche ich im Auftrag des Vorstandes, eine besinnliche Adventszeit und ein hoffnungsvolles Weihnachtsfest.

Sicher sehen wir uns in den nächsten Tagen und Wochen noch mehrmals im Theater,

Ich verbleibe mit herzlichen Grüßen

Ihre Helga Klinger
Amtierende Vorsitzende

Anlage

Gesellschaft der Theater- und Konzertfreunde Gera e.V.
Thomas Stolze
Grochwitzter Weg 38
07570 Weida

Bankverbindung: Volksbank eG Gera-Jena-Rudolstadt
BLZ: 830 944 54 Konto: 361200705
IBAN: DE87 8309 4454 0361 2007 05
SWIFT (BIC): GENODEF1RUJ